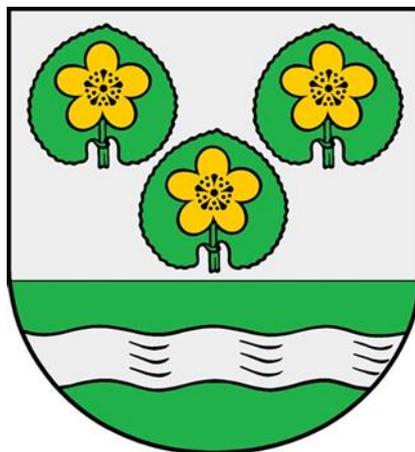




# Herzlich Willkommen

## zur Beiratssitzung der AktivRegion Alsterland am 19.11.2019 in Wakendorf II





# Tagesordnung

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 19.09.2019**
- 3. Vorstellung, Beratung und Beschlussfassung über Projekte**
  - a) P55 Tourismuskonzept Stormarn (Ko-Projekt)**
- 4. Mitteilungen der Geschäftsstelle**
  - a) Grundbudget**
- 5. Verschiedenes**
  - Termine**



**1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**2. Genehmigung des Protokolls vom 19.09.2019**



## **3. Vorstellung, Beratung und Beschlussfassung über Projekte**



## P55 Ko-Projekt Tourismuskonzept Stormarn

**Träger: Kreis Stormarn**

**Gesamtkosten: 39.671,03 €**

**Förderfähige Kosten: 33.337,00 €**

**Förderbetrag 25.002,75 €**

**8.334,25 € (AR Alsterland)**

**8.334,25 € (AR Holsteins Herz)**

**8.334,25 € (AR Siekerland Sachsenwald)**

**Förderquote: bis 75 % (AR Holsteins Herz)**

## Formelle Fördervoraussetzungen

	Ja	Nein
Projekt wirkt innerhalb der festgelegten Gebietskulisse	x	
Ein Projektträger muss vorhanden sein => Kreis Stormarn	x	
Projekt spricht mindestens eines der Kernthemen der Strategie der AktivRegion an => Regionale Angebote und Produkte oder Freizeit und Naherholung	x	
Es muss eine grundsätzliche Förderfähigkeit (gemäß den Vorgaben der EU, des Bundes und des Landes) gegeben sein	x	
Die Finanzierung des Projektes (inkl. Öffentlicher Kofinanzierung) und ggf. weitere laufende Kosten sind gesichert	x	
Projekt hat keine diskriminierende Wirkung in Bezug auf Rasse, Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Ausrichtung	x	
Eigenmittel des Projektträgers sind vorhanden	x	
Projekt ist keine Pflichtaufgabe des Projektträgers	x	



## Querschnittsthemen

### Werden Querschnittsthemen erfüllt?

**Ehrenamtliches Engagement:**

Projekt mit besonderem bürgerschaftlichem Engagement

+ 5%

ja

nein

**Barrierefreiheit:**

Das Projekt wird barrierefrei gestaltet

+ 5%

ja

nein

**Begründung:**

**Begründung:**

Immer mehr Einheimische und Gäste sind aufgrund des Alters oder einer Behinderung auf Barrierefreiheit angewiesen.

Daher soll das Thema Barrierefreiheit bei der Analyse des touristischen Angebots in Stormarn beleuchtet und bei der Erstellung der Konzeption mit einbezogen werden.

# Allgemeine Prüfkriterien



Kategorie	Wirkung	Punkte	Empfehlung RM	Beirat	Begründung
Kooperation	2 Projektträger	1			
	3 - 4 Projektträger	1			
	5 Projektträger	1			
	Öffentlicher + WiSo-Partner	1			
	+ Projektträger außerhalb der eigenen Kommune	2			
Landesweite Kooperation	2 AktivRegionen	1	1	1	AR Holsteins Herz, AR Sieker Land Sachsenwald, AR Alsterland
	Bis zu 4 AktivRegionen	1	1	1	
	Mehr als 4 AktivRegionen	1			
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche bis 27 Jahren	1			Das Konzept soll als Grundlage zur Entwicklung von künftigen Naturerlebnisangeboten dienen und kommt somit der lokalen Bevölkerung zugute
	generationsübergreifend	1	1	1	
	Menschen mit Behinderungen	1	1	1	
Modellhaftigkeit/Innovation	AktivRegion	1			
	landesweit	1			
Arbeitsplätze	Sicherung	1			
	Schaffung	2			
	Je Vollzeitstelle 1 weiterer Punkt, maximal 4 Punkte	4			
Minderung des Klimawandels	lokale Ebene	2			
	regionale Ebene	1			
	überregionale Ebene	1			
Erreichte Punkte (25 Punkte möglich) Es muss eine Mindestpunktzahl von 3 erfüllt sein			4	4	
Erfüllte Kategorien (6 Kategorien möglich) Es müssen mindestens 2 Kategorien erfüllt sein			2	2	



## Kernthemenbezogene Prüfkriterien

Kernthemen	Empfehlung RM	Beirat	Begründung
<b>Bildungslandschaft</b>			Weiterentwicklung des Tourismusmarketing im Kreis Stormarn und Verbesserung des Naherholungsangebotes für die örtliche Bevölkerung, unter anderem kultureller Angebote
Schaffung, Erhalt, Erweiterung und/oder Vernetzung außerschulischer Lernorte, auch mobil/online			
Erhöhung des Bekanntheitsgrades bestehender Angebote	<b>1</b>	<b>1</b>	
Förderung kultureller Bildung und/oder voneinander Lernen		<b>1</b>	
Chancenerhöhung für benachteiligte Menschen			
Stärkung sozialer Kompetenzen und Unterstützung partizipatorischer Prozesse			
<b>Bildungskette und lebenslanges Lernen</b>			
Förderung von Schnittstellenvernetzung (z.B.: Schule-Handwerk/Wirtschaft) und/oder Förderung des Prozesses der Berufsorientierung			
Beitrag zur Schaffung von Ausbildungsplätzen			
Unterstützung/Förderung von benachteiligten Menschen oder Menschen mit Migrationshintergrund			
Angebote zur Weiterbildung			
Unterstützung von lebenslangem Lernen, zeit- und ortsunabhängig			

Bewertung pro Kriterium = 1 Punkt



## Kernthemenbezogene Prüfkriterien

Kernthemen	Empfehlung RM	Beirat	Begründung
Vernetzung, Entwicklung und/oder Vermarktung regionaler Angebote und Produkte			
Förderung ökologischer, regionaler und nachhaltiger Angebote, Produkte und Dienstleistungen, auch kultureller Art und deren Vernetzung	1	1	Wirtschaftsförderung primär im Sinne der Tourismus-, Kultur- und Gastronomiewirtschaft, sowie sekundär für die gesamte Kreiswirtschaft im Sinne Standortmarketing (Naherholung und Image als weicher Standortfaktor für Ansiedlung und Halt von Betrieben und Fachkräften)
Beitrag zur Imageverbesserung der Landwirtschaft und von regionalen Produkten	1	1	
Förderung von Kultur, auch generationenübergreifender Austausch von Wissen und Erfahrungen			Die Wettbewerbsfähigkeit der Destination bei gleichzeitiger Bewahrung und Entwicklung des Natur- und Kulturerbes wird gestärkt
Unterstützung von regionaler Kultur und/oder Mitgestaltung lokaler Baukultur	1	1	Entwicklung eines touristischen Leitbilds Regionale Identitäten werden gestärkt, dadurch wird eine Profilierung des touristischen Angebots erzielt
Eine eigene Identität wird gefördert	1	1	



## Kernthemenbezogene Prüfkriterien

Kernthemen	Empfehlung RM	Beirat	Begründung
<b>Energieversorgung, Energieeffizienz oder Klimaschutzmaßnahmen</b>			
Unterstützung regenerativer Energien durch Ressourcenschutz und sparsamen Umgang mit diesen			
Sicherstellung der Energieautarkie und/oder Sicherstellung der Energieversorgung			
Förderung von Energieeinsparungen			
Erreichung von Aufklärung, Bewusstseinsbildung und/ oder verantwortungsvoller Umgang mit Energie und/ oder Energieeinsparungen			
Förderung von Maßnahmen zur Energieeffizienzsteigerung			
<b>Mobilität im ländlichen Raum</b>			
Förderung eines sinnvollen, möglichst klimaneutralen Mobilitätsmixes			
Beitrag zum Ausbau und/oder zur Attraktivitätssteigerung von ÖPNV und Fahrradverkehr			
Förderung der E-Mobilität			
Entwicklung innovativer Mobilitätskonzepte			
Beitrag zur umweltfreundlichen Mobilität			

Bewertung pro Kriterium = 1 Punkt



## Kernthemenbezogene Prüfkriterien

Kernthemen	Empfehlung RM	Beirat	Begründung
<b>Lebendiges Dorf für Jung und Alt (Dorf/Ortsteil ≤ 10.000 EW)</b>			Die Arbeit zwischen den Gemeinden wird durch die Kooperation im Bereich Tourismus angeregt.
Stärkung der Kommunikation und Kooperation zwischen den Gemeinden		1	
Unterstützung von Familien in ihrem Lebensalltag			
Verbesserung der Grundversorgung			
Auf- oder Ausbau sozialer und kultureller Treffpunkte in den Dörfern und/oder Verbesserung der Lebensqualität für Kinder und Jugendliche und/oder Senioren			
Hohe Wohn- und Lebensqualität wird erhalten oder verbessert			
<b>Innenentwicklung</b>			
Erhalt der Ortsidentität (besonders von ortstypischer Bauweise)			
Sozialverträglichkeit bei der Ortsentwicklung und/oder Infrastrukturentwicklungen			
Förderung von Arbeitsplätzen, die Wohnen und Arbeiten verbinden und Schaffung von Bleibeperspektiven			
Leerstand wird entgegengewirkt oder Nachverdichtung wird gefördert			
Unterstützung von Biotopschutz im Innenbereich der Dörfer			

Bewertung pro Kriterium = 1 Punkt



## Kernthemenbezogene Prüfkriterien

Kernthemen	Empfehlung RM	Beirat	Begründung
<b>Gesundheit im ländlichen Raum</b>			
Bessere Erreichbarkeit und Anbindung von Ärzten und Fachärzten			
Förderung des Aufbaus von Gesundheitsstützpunkten			
Innovative Maßnahmen, um medizinische Versorgung sicher zu stellen			
Verbesserung mobiler Pflege und/oder Unterstützung pflegender Angehöriger			
Beitrag zur präventiven Gesunderhaltung und/oder gesunden Ernährung			
<b>Freizeit und Naherholung</b>			Das Konzept dient als Handlungsleitfaden bei der Schwerpunktsetzung für die Aktivitäten und Ressourcen, die für die Tourismusförderung und das Standortmarketing eingesetzt werden  Touristische Leitprojekte werden festgelegt und ausgearbeitet
Maßnahmen, die den hohen Freizeit- und Naherholungswert steigern	<b>1</b>	<b>1</b>	
Schaffung von barrierefreien Freizeit- und Naherholungsangeboten			
Erhalt und weiterer (gemeindeübergreifender) Auf- und Ausbau von vorhandenen Freizeitnetzen/-wegen			
Darstellung oder Bewerbung von Freizeit- und Naherholungsangeboten auch durch moderne Informationstechnik und/oder neue Medien	<b>1</b>	<b>1</b>	
Aufbau einer Infrastruktur für den Tourismus und Aufbau eines nachhaltigen Tourismus	<b>1</b>	<b>1</b>	

Bewertung pro Kriterium = 1 Punkt



## Ergebnis

	Empfehlung RM	Beirat
Punktzahl aus allgemeine Prüfung Mindestpunktzahl 3)	4	4
Punktzahl aus Kernthemenprüfung Mindestpunktzahl 8	8	10
Gesamtpunktzahl Mindestpunktzahl 11	12	14

### Priorität

Hohe Priorität 1: ab 21 Punkte

Mittlere Priorität 2: 17 - 20 Punkte

Geringe Priorität 3: **11 - 16 Punkte**



## Projektantrag

Der Kreis Stormarn beantragt einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von bis zu 8.334,25 € zur Durchführung des Ko-Projekts „P55 Tourismuskonzept Stormarn“.

### Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat bewertet das Ko-Projekt P55 mit 14 Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 5	Öffentliche Partner 1	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
5 von 6 entspricht 83,33 %		6	0	0



## Rankingliste Beiratssitzung 19.11.2019

Projekt	Schwerpunkt	Kernthema	Erreichte Punktzahl	Ranking
P55 Tourismuskonzept Stormarn	Wachstum und Innovation	Regionale Angebote	14	1

# 4. Mitteilungen der Geschäftsstelle



## Zwischenstand Grundbudget

Projekte	Bildung		Wachstum und Innovation	Klimawandel und Energie		Nachhaltige Daseinsvorsorge				Gesamtbudget
	Bildungslandschaft	Bildungskette	Regionale Produkte	Klimaschutzmaßnahmen	Mobilität	Lebendiges Dorf für Jung und Alt	Innenentwicklung	Freizeit und Naherholung	Gesundheit	Summe
IES 03.09.2014	274.560 €	68.640 €	343.200 €	143.000 €	143.000 €	572.000 €	429.000 €	286.000 €	143.000 €	2.402.400 €
31.12.2018	268.200 €	47.200 €	315.500 €	130.200 €	264.400 €	549.200 €	305.200 €	268.400 €	97.500 €	2.245.800 €
30.09.2019	257.300 €	45.400 €	302.700 €	124.900 €	253.500 €	493.000 €	273.900 €	241.100 €	87.700 €	2.079.500 €
11 Projekte abgeschlossen	100.580 €									100.580 €
					29.265 €					29.265 €
								100.385 €		100.385 €
				71.137 €						71.137 €
					7.214 €					7.214 €
8 Projekte in Umsetzung						104.409 €				104.409 €
					47.632 €					47.632 €
	100.051 €									100.051 €
							136.100 €			136.100 €
			66.500 €							66.500 €
					15.000 €					15.000 €
Remise Pastorat Sülfeld						100.000 €				100.000 €
Lindenreihe Borstel							18.000 €			18.000 €
Inkraft Fitness-Studio						80.000 €				80.000 €
Tourismuskonzept Stormarn			8.334 €							8.334 €
Tourismusmanagement Kreis Segeberg			32.800 €							32.800 €
Biobäckerei Wittmaack					80.000 €					80.000 €
Verein Jordsand								16.346 €		16.346 €
Inklusionsplan Stadt Ahrensburg									15.000 €	15.000 €
	56.669 €	45.400 €	123.929 €	37.686 €	161.603 €	72.491 €	255.900 €	124.369 €	72.700 €	950.747 €
Prozent	22%	100%	41%	30%	64%	15%	93%	52%	83%	46%

## 4. Mitteilungen der Geschäftsstelle

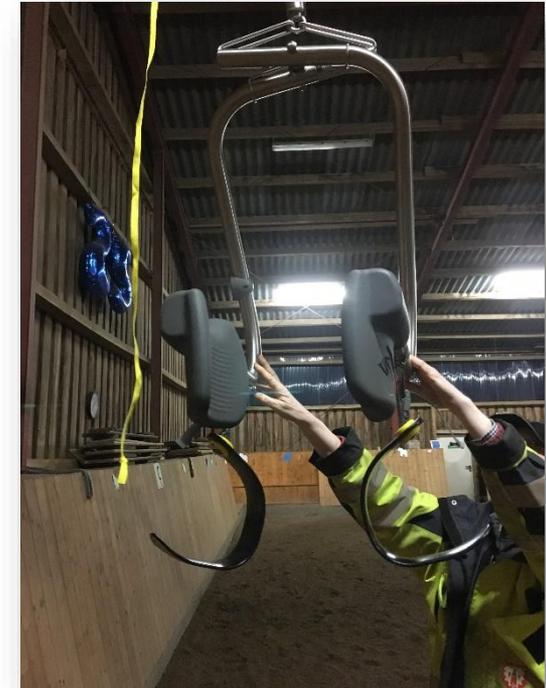
### Projekte Regionalbudget



Neuer Bouleplatz in Hammoor



Bienenlehrpfad in Sülfeld



Lifter am DALARNA Reiterhof



Trimmergeräte im Elmenhorster Garten



Einpflanzungen auf der Kirschwiese, Zeitlupe Ahrensburg

## 4. Mitteilungen der Geschäftsstelle

### Projekt RBAL-19\_16: Mok de Dör op! – barrierefreier Direktzugang vom alten Dorfplatz zum Bürgersaal

Keine rechtzeitige Fertigstellung des Projektes (Ende Projektzeitraum laut Zuwendungsvertrag war der 28.10.2019).

Baumaßnahmen in dieser Woche, da Probleme mit Pächterin, aber keine rechtzeitige Mitteilung zu Verzögerungen.

**Was nun?**





## 4. Mitteilungen der Geschäftsstelle

### Neues vom Event der IG Tunneltal

„aufgrund verschiedener Missverständnisse mit der Stadtverwaltung Ahrensburg, können wir das **Steinzeitfestival leider nicht wie geplant umsetzen**.

Die mehrtägige internationale Fachtagung wird aber weiterhin stattfinden. Nach wie vor soll die Tagung mit einem **Rahmenprogramm für die Bürger** begleitet werden.

So wird es eine **Sonderausstellung** mit den wichtigsten **Fundstücken** aus dem Tunneltal in der **Stadtbücherei Ahrensburg** geben. Das Archäologische Museum Hamburg und das Archäologische Museum Schloss Gottorf werden dafür die Funde zusammenstellen und ausleihen. In Zusammenarbeit mit dem Archäologischen Landesamt werden wir prüfen, welche weiteren Aktionen noch in der Stadtbücherei stattfinden können, um wenigstens einige Teilaspekte der geleisteten Planung umzusetzen. Ein Programm für Kinder und Schulklassen mit spannenden Vorführungen von Experimentalarchäologen wäre beispielsweise denkbar.

**Ist es weiterhin möglich, die von Ihnen in Aussicht gestellten Mittel einzusetzen?“**

→ **Wie soll hiermit umgegangen werden?**

## 4. Mitteilungen der Geschäftsstelle

### Jugendprojekt: Aufbau eines Bienenstandes an der Grundschule am Schloss Ahrensburg

- Beschluss vom 30.10.2018: Bezuschussung des Projektes durch 1.815 € (50 % der veranschlagten Gesamtkosten von 3.630 €)
- Als Vorschuss überwiesen am 29.01.2019
- Fertigstellung und Eröffnung des Projekts am 24.10.2019
- Abschlussrechnung beläuft sich lediglich auf 1.817,58 €, da kein Tischler, sondern die Holzwerkstatt der Berufsschule die Holzarbeiten umgesetzt hat (dies wären ca. 100 % der Gesamtkosten)

Mittwoch, 6. November 2019

# Von der Wabe zum Honig

Grundschule am Schloss weht Wildbienen-Nistwand ein

Das Bienensterben ist ein Thema, das auf internationaler Ebene in wiederkehrenden Abständen heiß diskutiert wird. Doch auch auf regionaler Ebene haben sich mittlerweile verschiedene Projekte gebildet, die den kleinen Tieren ein sicheres Zuhause geben und die Artenvielfalt erhalten wollen.

Ahrensburg (eyd). Um dieses Ziel zu erreichen, betreibt die Grundschule am Schloss Ahrensburg seit drei Jahren eine eigene Schulimkerei. Die Kinder werden dort im Umgang mit Bienen vertraut gemacht und sollen ein größeres Verständnis für die Bedeutung der Tiere entwickeln. „Wenn auch nur eines der Kinder später den Beruf des Imkers einschlägt, ist das schon viel wert“, so Hubert Sünemann, Leiter der Bienen-AG und selbst stolzer Imker.

*Wildbienen zwei bis acht Millimeter groß*

Mit der neu eingeweihten Wildbienen-Nistwand ist jetzt ein weiteres Projekt der Bienen-AG zu Ende gegangen. Unterstützt wurden sie dabei auch von Schulleiter Jens Lehmann und der Lehrerin Katrin Binder. Wildbienen von zwei bis acht Millimeter Länge können dort ihre Brut anlegen und sich mit den ringsherum gepflanzten Blumen versorgen. Gemeinsam mit den Lehrern haben die Schüler die Bauteile der Nistwand zusammengeleimt, festgeschraubt und anschließend gestrichen. Neben dem Umgang mit Bienen wurde also auch handwerkliches Geschick trainiert. Als Nisthilfen haben die Schüler Himbeer- und Bambusstöcke zurecht gesägt, die von den Wildbienen für ihr Gelege genutzt werden. Der Schulverein hat noch weitere Nisthilfen aus Schilf dazu gekauft.

Unterstützt wurde das Projekt von der AktivRegion Alsterland – ein Zusammenschluss von Gemeinden und Ämtern der Kreise Segeberg und Stormarn, die mit der Förderung regionaler Projekte interessante Gebiete noch attraktiver gestalten wollen. Sie erhalten Fördermittel aus dem „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes“ (ELER).

Sünemann hofft, dass sich die Kinder durch dieses Projekt und die Bienen-AG als Erwachsene vermehrt für Umweltschutz einsetzen werden.

Im Bienen Schaukasten können Schüler die Bienen hinter Glas beobachten und in ihre Welt eintauchen.

Imker Hubert Sünemann und Katrin Binder, Lehrerin an der Grundschule am Schloss, mit den Schülern der Bienen-AG.  
Foto: C. Heyden (2)






## 4. Mitteilungen der Geschäftsstelle

### Werbeartikel



Entwurf 1?



Entwurf ?

Stückzahlen: 500 Stück: 880 €

1000 Stück: 1.428 €



## 5. Termine 2019

- **05.12.2019 Vorstand mit Weihnachtsessen in Delingsdorf**



## Termine 2020:

**Vorstand:** Donnerstags, 18:00 Uhr, 06. Februar 2020

**7. Mai 2020 + Mitgliederversammlung**

**03. September 2020**

**03. Dezember 2020**

**Beirat:** Dienstags, 12:00 Uhr,

**28. Januar 2020**

**25. August 2020**

**(25. Februar 2020)**

**(22. September 2020)**

**28. April 2020**

**03. November 2020**

**(25. Mai 2020)**



## **Weitere Termine 2020:**

- **Zukunftsforum Ländliche Entwicklung in Berlin 22. + 23. Januar 2020**
- **Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft in Ahrensburg 10. – 14.02.2020**
- **Exkursion in die AktivRegion Eckernförder Bucht 15. Mai 2020**

**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit  
und  
einen guten Heimweg**

